

# Gumbinner Kreisblatt.

Erscheint jeden Freitag  
und kostet 3 Mk. jährlich.

Herausgegeben vom Königl. Landratsamt in Gumbinnen.

Insertionspreis

Nur den nichtamtlichen Teil verantwortlicher Redakteur,  
Verleger und Drucker Julius Hippel Gumbinnen.

pro 3 gespaltene Zeile  
oder deren Raum 15 Pf.

Nr. 45.

Ausgegeben Gumbinnen, den 7. November

1908.

## Bekanntmachungen und Verfügungen des Landrats und des Kreis Ausschusses.

Nr. 836. Am 10. und 24. November, d. Js. vormittags 10 Uhr finden im Zimmer Nr. 17 des Amtsgerichtsgebäudes in Gumbinnen **Waisentratsversammlungen** statt.

Zu der **Versammlung am 10.** sind von dem Königl. Amtsgericht die Waisenträte von Perfallen, Prusischen, Dorf und Gut Rohrfeld, Rudstammen, Ribbinnen, Rudbardsen, Koedßen, Rahnen, Redeln, Rosenfelde, Rudupönen Dorf und Gut, Sampowen, Schmulkehlen, Stroblienen, Samohlen, Stardupönen, Springen, Schorfshienen, Dorf und Gut Szirgupönen, Sodinehlen, Schmulken, Szurgupchen, Schmiegheln, Sodehnen, Scheitoden, Szuskehmen, Szublauen, Spirofelde und zu der **Versammlung am 24.** die Waisenträte von Stobriden, Schilleningken, Schlappaden, Semfuhnen, Sabadshuhnen, Szameitshen, Sodeiken, Schuntern, Schmilgen, Sameluden, Dorf und Domäne Stannaitshen, Stulgen, Stardupchen, Serpente, Dorf und Gut Sabweitschen, Gut und Oberförsterei Tzullkinnen, Tublauen, Groß und Klein Tellitzkehmen, Tütteln, Tittnaggen, Thuren, Ußballen, Dorf und Gut Ukupönen, Walkehlichken und Dorf und Gut Wilpischken geladen worden.

Die Herren Guts- und Gemeindevorsteher dieser Ortschaften ersuche ich, dafür zu sorgen, daß die Termine von den Waisenträten oder deren Stellvertretern wahrgenommen werden.

Gumbinnen, den 5. November 1908.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.  
Königl. Landratsamtsverwalter.

## Nr. 837. Die Revision der Maße, Gewichte und Wagen betreffend.

Unter Bezugnahme auf meine Kreisblattverfügung vom 8. November 1886 (Kreisblatt 1886, Stück 47, Seite 335) und vom 14. August 1897 (Kreisblatt 1897, Stück 54, Seite 343), die Revision der Maße, Gewichte und Wagen betreffend, weise ich die **Gendarmen** des Kreises an, die polizeiliche Revision der Maße u. s. w. in ihrem Geschäftsbezirk in den nächsten 4 Wochen auszuführen.

Bei dieser Revision haben sich die Gendarmen der ihnen übergebenen Zusammenstellung der gesetzlichen Bestimmungen und Vorschriften, die bei den polizeilichen Maß- und Gewichtsrevisionen zu beachten sind, sowie der vom Herrn Minister für Handel und Gewerbe erlassenen und ihnen zum Gebrauch überwiesenen Instruktion (technische Anleitung) zu bedienen, welche letztere auf Seite 34/35 das Muster für die tabellarischen Zusammenstellungen über das Ergebnis der Revision enthält. Hierbei mache ich darauf aufmerksam, daß ungekempelte, unvorschriftsmäßige und solche Maße, Gewichte und Wagen, über deren Richtigkeit Zweifel entstehen, von dem Revisionsbeamten einzuziehen und mit entsprechender Anzeige den betreffenden Amtsvorstehern zur weiteren Veranlassung bezw. Bestrafung zu übergeben sind.

Die Revision darf nur in den Räumen ausgeführt werden, in denen Waren für jedermanns feilgehalten oder

verkauft werden, während sie in den Räumen, wo der Gewerbetreibende seine Waren ausschließlich anfertigt, nicht statthalt ist.

**Bis zum 25. Dezember d. Js.** haben die **Gendarmen** die tabellarischen Ueberichten anzufertigen und den betreffenden Amtsvorstehern vorzulegen, eventl. diesen Fehlanzeigen zu erhitzen. Die Herren **Amtsvorsteher** ersuche ich, die betreffenden Ueberichten nach eingehender Prüfung und nach Ausfüllung der Spalten 6 und 7, eventl. die Bekanntgabe mir **spätestens zum 1. Januar 1909** einzureichen.

Gumbinnen, den 4. November 1908.

Der Landratsamtsverwalter.

Nr. 838. Ich habe den Gutsbesitzer Karl Steiner in Bleden zum Gutsvorsteher-Stellvertreter für den Gutsbezirk Gr.-Kannapinnen bestätigt.

Gumbinnen, den 31. Oktober 1908.

Der Landratsamtsverwalter.

Nr. 839. Besitzer Karl Urbchat aus Springen ist zum Schulvorstandsmitglied der Schule daselbst gewählt und von mir bestätigt worden.

Gumbinnen, den 30. Oktober 1908.

Der Landratsamtsverwalter.

Nr. 840. Die Wahl des Besitzers Heinrich Loyal in Groß-Wersmelingken zum Steuerheber für diese Ortschaft habe ich bestätigt.

Gumbinnen, den 2. November 1908.

Der Landratsamtsverwalter.

Nr. 841. Das Schulvorstandsmitglied, Inspektor Lappat-Bacladimm, ist von der königlichen Regierung zum Verbandsvorsteher des Gesamtschulverbandes Grünhaus bis zum 31. März 1914 ernannt worden.

Gumbinnen, den 2. November 1908.

Der Landratsamtsverwalter.

Nr. 842. Die Bezirkshebamme Frau Wilhelmine Parschat, hat mit dem 1. November d. Js. ihren Wohnsitz von Groß-Tellitzkehmen nach Dorf Walterkehmen verlegt.

Gumbinnen, den 4. November 1908.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses,  
Königl. Landratsamtsverwalter.

## Bekanntmachungen anderer Behörden.

Nr. 843. **Achtung vor Schwindlern.**

### Öffentliche Bekanntmachung.

Einige ausländische Schwindler, die mit spanischen Verbrechern in Verbindung stehen, sind seit einiger Zeit auf den Trick verfallen, Briefe an Kaufleute aller Nationen zu schreiben und zwar unter Zuhilfenahme der internationalen Handelsregister. In diesen Briefen bitten sie die Adressaten nach Spanien zu reisen, um eine hohe Summe in Banknoten, die sie von einem betrügerischen Bankrott unterschlagen hätten, retten zu können. Sie selbst